



Jahresbericht

Geschäftsjahr 2022/23



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Unser Jahr im Rückblick	4
Unsere Highlights	4
Mitarbeitende	7
Engagements - 3-Plan im Dienst der Allgemeinheit	8
Nachhaltigkeit – Unser Beitrag	9
Social Media	10
Aktuelle Aufgaben und spannende Referenzobjekte	10
Unsere Wettbewerbserfolge	11
Organisation	12
Prozesse	12
BIM-Methode / VDC (Virtual Design and Construction)	12
Rahmenbedingungen	13
EDV/IT	13
Qualitätssicherung	13
Geschäftsverlauf	14
Erläuterungen zum Geschäftsverlauf	14
Netto-Umsatz pro FTE in der Administration	14
Offertwesen/Akquisition	15
Projektwesen	16
Kosten- und Preissituation	17
Personelle Entwicklung	17
Personalaufwand	20
Zusammenarbeit	20
Work & Life @ 3-Plan	21
Dienstleistungen	21
3-Plan als Arbeitgeber	21
Corporate Social Responsibility	22
Wir unterstützen	22
Corporate Governance	23
Vorbemerkung	23
Operative Struktur, Kapital	23
Aktionariat, Mitwirkungsrechte, Aktionärsbindungsvertrag, Kreuzbeteiligungen	23
Verwaltungsrat	24
Kompetenzregelung gegenüber der Geschäftsleitung	25
Risikomanagement	25
Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Geschäftsleitung	26
Corporate Compliance/Interne Revision	27
Mitglieder der Geschäftsleitung	27
Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen	28
Revisionsstelle	29
Ziele und allgemeine Aussichten 2023/24	30
Allgemeine Aussichten	30
Strategie / Dienstleistungsangebot	30
Mitarbeitende	31
Zum Schluss	31

Vorwort

Nach der Pflicht kommt die Kür!

Zumindest könnte man das auf den ersten Blick meinen. Wir haben nämlich, nach aussen augenfällig, unseren Auftritt aufgehübscht.

Dies soll aber keinesfalls zum Ausdruck bringen, dass wir keine anderen Aufgaben oder Ziele mehr haben. Vielmehr wollen wir damit deutlich zum Ausdruck bringen, dass es uns ernst ist mit unserer Vision und Mission. Und Verbindlichkeiten schafft man am ehesten, wenn man dies auch öffentlich zum Ausdruck bringt. Wir haben unsere Transformation in den letzten Jahren vor allem von innen heraus, im stillen Kämmerlein, begonnen und umgesetzt. Nun setzen wir uns bewusst dem Markt aus.

«Unsere Vision ist es, eine Welt zu schaffen in der sich alle in einem spürbar besseren Gebäude bewegen, darin leben oder arbeiten. Wir entwickeln Gebäude mit, in denen sich die Menschen wohl fühlen und deren Betrieb nachhaltig und effizient ist.»

Im Rückblick über das vergangene Geschäftsjahr haben wir bereits einiges erreicht und umsetzen können, dass uns unserer Vision ein Stück näherbringt. Es macht Freude zu sehen, wie wir uns als Unternehmen Stück für Stück entwickeln. Ganz besonders freuen mich die drei nachfolgenden Punkte im Rückblick:

- Projektteamleiter-Schulung
- Erfolgreiches Pilotprojekt
- Sinkende Fluktuationsrate

Und zwar auch vor allem darum, weil dies ganz persönliche Herzensangelegenheiten sind. Die ständige Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden sehe ich einerseits als Pflicht, aber auch als Königsdisziplin. Der Erfolg eines Unternehmens hängt von motivierten und engagierten Mitarbeitenden ab.

Gute Führung ist das zentrale Element heute und in Zukunft. Denn je digitaler die Tools, Prozesse und Elemente werden, desto wichtiger sind Ankerpunkte wie Kommunikation, Klarheit in Bezug auf Verantwortung und Aufgaben im Team, aber eben auch Klarheit über sich selbst, seine eigenen Fähigkeiten und die Fähigkeit sich selbst zu führen.

Ebenso erfüllt es mich mit Freude und Stolz, dass wir im vergangenen Jahr unser Pilotprojekt «PlanerPlus» erfolgreich umsetzen konnten. Natürlich auch weil es gezeigt hat, dass das ganze möglich ist. Vor allem aber darum, weil wir den ganzen, manchmal steinigen, Weg gegangen sind. Das Ganze nicht nur bei einer einfachen Konzeptidee belassen haben. Wir haben parallel zum Alltagsgeschäft enorm viel entwickelt, gelernt, getestet und umgesetzt. Obschon vielmals die Zeit eigentlich nicht dafür da war oder andere Dinge dringlicher schienen haben wir es durchgezogen. Ein wichtiges und klare Signal, dass unsere Idee und Vision nicht nur auf dem Papier leben. Dazu aber mehr im hoffentlich lesenswerten Jahresbericht über das vergangene Geschäftsjahr.

Mein Vorwort möchte ich mit dem, meines Erachtens sehr zum letzten Geschäftsjahr passenden Zitat schliessen:

«Niemand weiss, was er kann, bevor er es versucht.»

Publilius Syrus



Daniel Bühner
CEO

Unser Jahr im Rückblick

Unsere Highlights

«Wer in der Zukunft lesen will, muss in der Vergangenheit blättern.»

André Malraux

Wir laden ein, zusammen mit uns das letzte Geschäftsjahr noch etwas Revue passieren zu lassen.

3-Plan «rebranded»

Wir haben uns «rebranded» wie man auf Neudeutsch wohl sagen würde. Aus dem in die Jahre gekommenen «Für Sie im Element» ist ein «...für spürbar besser Gebäude» geworden. Zudem zielt die Fusszeile in den Dokumenten nun auch die aktuellen Standorte.

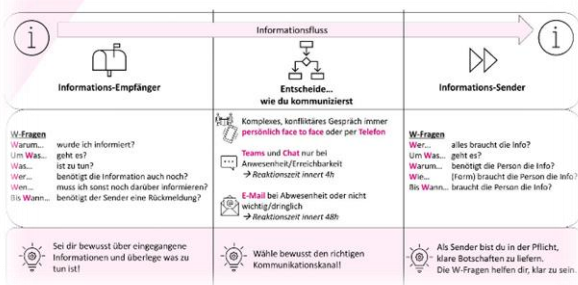
Das Ganze, und insbesondere der neue Claim, ist die logische und konsequente Weiterführung unserer Drehbuch-Entwicklung. Selbstverständlich sind wir noch immer «im Element». Aber wir fokussieren auf das Resultat und was zählt. Nämlich, dass wir mit unserer täglichen Arbeit einen Beitrag für spürbar bessere Gebäude leisten.

«Drehbuch 2020» - Projektteamleiter-Schulung

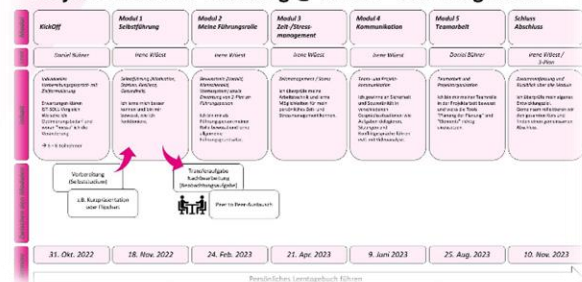
Unser Drehbuch 2020 ist längst zu einem Serien-Hit und Mehrteiler geworden. Nebst den oben beschriebenen Veränderungen in der Aussenwirkung haben wir auch intern weitergearbeitet. Die im letzten Bericht als interne Projekte bezeichneten Themen «Kommunikationsprojekt» und «PTL-Schulung» haben Form angenommen und sind Realität geworden. Um dem schwierigen und allgegenwärtigen Thema der (Miss-)Kommunikation etwas Herr der Lage zu werden, haben wir unsere 3-Plan «Kommunikations-Charta» entwickelt.

3-Plan «Kommunikations-Charta»

Stand: August 2022



Projektteamleiter-Schulung @ 3-Plan – Das Programm



Und weil wir uns bewusst sind, dass gute Teams nicht nur gut kommunizieren, sondern eben auch gut geführt werden wollen, besuchen die ersten acht Projektteamleiter die erste Durchführung unserer Projektteamleiter-Schulung @ 3-Plan.

3-Plan Events

Unser diesjähriger Geschäftsausflug führte uns in die Zentralschweiz. Den Auftakt machte die Stadionführung in der Swisspor Arena in Luzern. Den Nachmittag und Abend/Nacht verbrachten wir in Luzern und dessen Nightlife. Mehr oder weniger fit startete der nächste Tag mit dem Besuch der Höllgrotten in Baar bevor wir uns am Nachmittag noch bei verschiedenen Schiessportarten messen durften. Dazwischen genossen wir feinstes Essen und pflegten unsere Beziehungen.

Ganz nach dem Motto «work hard, play hard» durften wir zwei wundervolle Tage in der Innerschweiz geniessen.

Vielen Dank für die hervorragende Organisation und Danke an alle 3-Plan-Helfer sowie an unsere diversen Gastgeber über die zwei Tage.



Weihnachtsfest in Winterthur

Das Weihnachtessen musste dieses Jahr zuerst sportlich verdient werden. In der Curling-Halle in Dübendorf begaben wir uns auf Glatteis und versuchten uns im Rink. Danach stiessen unsere Partnerinnen und Partner zu uns und wir genossen alle zusammen einen wunderbaren weihnachtlichen Winterabend in der Waldmannsburg ob Dübendorf.

Hier noch ein kurzer Rückblick in bewegtem Bild: [LINK](#)



Wir bedanken uns bei allen, die uns im 2022 begleitet haben. MERCI
Wir haben uns zum Schluss des Jahres noch auf Glatteis begeben und mit einem tollen Fest in der Waldmannsburg das Jahr ausklingen lassen.
Wir freuen uns auf neue, gemeinsame Taten im 2023! MERRY CHRISTMAS!



Weihnachtsfest in Kreuzlingen

Das Weihnachtsessen startete um 14:00 Uhr in der Curlinghalle Weinfelden. Vor dem ersten Spiel wurden die grundlegenden Elemente des Curling-Spiel sowie Tipps und Tricks vorgestellt. Der Curlingplausch dauerte ca. 2 Stunden. Anschliessend wurden wir mit frisch zubereiteten Snacks verwöhnt.

Das Abendessen fand im Restaurant Frohsinn in Landschlacht statt. Es gab Salat und Suppe zur Vorspeise und danach einen grossartigen Hauptgang. Wer danach noch Hunger verspürte, durfte sich etwas Süsses aussuchen. Es war ein gelungener, gemütlicher Abend, mit vielen Gesprächen.



3 Wünsche und ein warmes Licht

Als wir uns im Frühsommer 2022 an die Planung des Neujahrgeschenk machten war uns noch nicht klar, wie treffend oder gar brisant das gewählte Thema Energiesparen sein würde. Der schonende Umgang mit Energie und Ressourcen ist uns nämlich schon immer ein wichtiges Anliegen.

In dem Sinne wünscht 3-Plan ein leuchtendes 2023 und...

... *viele flackernde Momente*

... *dass Sie weiterhin Feuer und Flamme für uns sind*

... *dass Sie keine Blackout haben*



Und obendrauf gab es dieses Mal gleich noch einige Energiespar-Tipps mit auf den Weg: [Link](#)

Mitarbeitende

Jubiläum

Wir schätzen Mitarbeitertreue sehen, verdanken und belohnen das auch entsprechend. Auch im vergangenen Geschäftsjahr ehrten und beschenkten wir wieder einige Jubiläen.

Gratulation und Danke für 20-Jahre Treue:

Daniel Bühner, 01.02.2023

Gratulation und Danke für 10-Jahre Treue:

Sergio Ciraci, 20.08.2022

Samuel Ess, 01.08.2022

Asman Arifi, 01.05.2023

Jan Heer, 01.05.2023

Gratulation und Danke für 5-Jahre Treue:

Nikolina Llukes, 01.12.2022

Robin Huber, 15.01.2023

Luljeta Krasniqi, 01.02.2023

Bruno Grutsch, 01.04.2023

HR

Bereits mehr als 2 Jahre ist Claudia Rothenbach bei uns für das HR zuständig. In ihrem zweiten Jahr bei uns lag ihr Fokus hauptsächlich in der operativen Betreuung der Mitarbeitenden sowie der Unterstützung und Beratung unserer Führungskräfte. Ihr Ziel ist es weiterhin nahe an den Mitarbeitenden zu sein und den Puls im Unternehmen zu spüren. Im Weiteren ist sie auch für die Entwicklung unserer Führungsausbildung in enger Zusammenarbeit mit dem CEO zuständig.

Lehrabschlussprüfungen

Herzliche Gratulation zur erfolgreich absolvierten und bestandenen Abschlussprüfung an alle unsere Lernenden. Sie haben ihre Lehrzeit bei uns absolviert und im Sommer 2023 das Qualifikationsverfahren erfolgreich gemeistert.



Ganz herzliche Gratulation und einen tollen Start ins Berufsleben an:

Florian Lattmann, Gebäudetechnikplaner Heizung EFZ, Winterthur

Luca Scherer, Gebäudetechnikplaner Heizung EFZ, Kreuzlingen

Gulia Galanti, Gebäudetechnikplanerin Lüftung EFZ, Kreuzlingen

Aldin Imeri, Elektroplaner EFZ, Kreuzlingen

Kjell Peperkamp, Elektroplaner EFZ, Kreuzlingen

Erfolgreiche Weiterbildungen und Abschlüsse

«Bildung ist die mächtigste Waffe, um die Welt zu verändern.»

Nelson Mandela

Wir gratulieren nachfolgenden Mitarbeitenden zur erfolgreich absolvierten und bestandenen Weiterbildung:

Fesar Imeri Dipl. Techniker HF, Elektro

Sarah Piccolin Dipl. Techniker HF Heizung

Fabian Senn Dipl. Techniker HF Sanitär

Arlind Mehmeti CAS Energie in der Gebäudeerneuerung

Pascal Thürlmann Dipl. Techniker HF Elektrotechnik

Engagements - 3-Plan im Dienst der Allgemeinheit

Wir bei 3-Plan teilen unser Expertenwissen gerne und leisten verschiedene Engagements. Neben unserer täglichen Arbeit stellen wir unser Know-how und unsere Kompetenzen auch in vielen Nebenämtern zur Verfügung. Hier eine Auswahl von aktuellen Mandaten und Tätigkeiten nach Thema gruppiert:

Schul- und Lehrtätigkeiten

- Lehramt an der Berufsbildungsschule Winterthur BBW durch Kevin Holbe
- Lehrauftrag für Bauphysik an der ZHAW am Studiengang Bauingenieurwesen durch Christoph Bollinger
- Lehramt Höhere Fachschule durch James Beer
- Expertentätigkeit Lehrabschlussprüfungen durch André Pfäffli, Michele Contartese, Fesar Imeri, Severin Pfister und Daniel Bühler
- Dozent für Bauphysik am Studiengang HF Bauplanung an der Berufsschule für Technik BZT Frauenfeld durch Christoph Bollinger
- Senior-Mentor im «VDC Large Scale Program» durch Daniel Bühler
- Dozent AFC-AKADEMIE Experten-Modul 4: Brandschutz im Bereich HLK durch Kevin Holbe
- Dozent für Sanitär- und Lüftungstechnik am Studiengang HF Gebäudetechnik an der höheren Fachschule für Technik BZT Frauenfeld durch Michele Contartese

Normen- und Kommissionentätigkeiten

- Normenkommission SIA 108 durch Stefan van Velsen
- CH-Begleitkommission 442 Building Information Modelling durch Daniel Bühler

Vorstandstätigkeiten in Verein- und Verband

- Präsident «Die Planer – SWKI» durch Daniel Bühler
- Präsident Energiefachleute Schaffhausen durch Christoph Bollinger
- Vorstandstätigkeit im KMU-Verband Winterthur durch James Beer
- Präsident des Vorstandes von ProPfadi Handball durch Daniel Bühler

Andere Engagements

- Mitglied in der städtischen Energiekommission KOMENG Schaffhausen durch Christoph Bollinger
- Mitglied in der Rekurskommission für Enteignung, Gebäudeversicherung und Brandschutz des Kantons Schaffhausen durch Christoph Bollinger
- Schadens- und Versicherungsschätzer für die Gebäudeversicherung des Kantons Thurgau durch Christoph Bollinger
- Mitglied Kommission Arbeitsmarkt der Stadt Winterthur durch James Beer
- Mitglied Ressort Arbeitsgeberbelange Handelskammer und Arbeitgebervereinigung Winterthur durch James Beer
- Leitung Filmjury von Filme für die Erde durch Stefan van Velsen

Nachhaltigkeit – Unser Beitrag

3-Plan E-Auto

Lange mussten wir uns gedulden, bis es dann im Herbst 2022 endlich so weit war. Unser E-Flitzer ist da und damit die ideale Ergänzung zu unseren E-Bikes und der perfekte Abnehmer für unsere eigene PV-Anlage auf dem Dach. Damit können wir unsere notwendigen Fahrten an Sitzungen oder auf Baustellen endlich fossilfrei erledigen.



Nachhaltig entsorgen

Nachhaltig ist uns wichtig und nehmen wir ernst; auch beim Entsorgen. Uns ist bewusst, dass keine Ressourcen zu nutzen der schonendste Weg ist. Und trotzdem sind wir darauf angewiesen immer wieder performante IT-Infrastruktur anzuschaffen und damit auch ältere ausser Betrieb zu nehmen. Wir haben unsere Geräte aber so entsorgt, dass wir zur Reduktion des CO₂-Ausstosses wie auch zur Minimierung der Abfallmengen beigetragen haben. Ganz im Sinne von «re use».

Den Klimaschutz unterstützen

Mit der Wieder- und Weiterverwendung Ihrer qualitativ hochwertigen Geräte tragen Sie wesentlich zum Klimaschutz bei. Ihr Projekt trägt neben der Reduktion des CO₂ Ausstosses, auch zur wesentlichen Minimierung von Abfallbergen bei. Elektronische Abfallberge entstehen vor allem durch den Verkauf kurzlebiger Konsumelektronik. Dank Ihrem Engagement ermöglichen Sie Personen und Unternehmen in wirtschaftsschwächeren Regionen die Anschaffung langlebiger Qualitätshardware.

	Einsparung CO ₂ t pro Gerät	Gerätemenge	Einsparung CO ₂ t Ihr Auftrag
Personal Computer	t 0.034	35	t 1.190
Notebook, Tablet	t 0.034	86	t 2.924
Monitor/TFT	t 0.020	52	t 1.040
Printer, Toner, Printer Equipment	t 0.020		
Server, Storage, Router, Switch	t 0.112	3	t 0.336
Diverses (Telephon, Zubehör usw.)	t 0.020	60	t 1.200

Einsparung CO₂ Tonnen*

236

t 6.690

Weniger Elektroschrott in Tonnen

t 1.943

CO₂ European Allowancepreis ** per
Kompensationswert

8/30/19 05:00 AM

EUR 26.80
EUR 179.29

* Die Berechnung basiert auf einem Modell der Technischen Universität Berlin (Energie- und CO₂-Bilanz von PCs - Relevanz für Wiederverwendungsstrategien, 2005) und der EuP-Vorstudie TREN / D1 / 40-2005, Lot3, 2007. Das Modell vergleicht die Umweltauswirkungen und den Energieverbrauch der Wiederverwendung eines Computers für drei Jahre und den Kauf eines neuen Computers. Emissionswerte für Neuproduktion, Vertrieb des neuen Produkts, Betrieb, Aufarbeitung, Transport zur Aufarbeitung und Recycling werden in die Analyse einbezogen.

** <https://markets.businessinsider.com/commodities/co2-european-allowance>

Social Media

LinkedIn / Facebook / Instagram



Gewonnene Wettbewerbe, neue Mitarbeitende, spannende Projekte, Impressionen von Anlässen oder ganz einfach Aktualitäten rund um 3-Plan finden sich auf unseren verschiedenen Social Media Profilen.

Gerade im letzten Jahr wurden diese Kanäle umso wichtiger, um unsere sehr treue und durchaus ansehnliche Fangemeinde zu informieren und unterhalten. Unsere Fan's und Follower sind immer auf dem Laufenden. Gehörst du auch schon dazu?



TikTok



We proudly present.... (Trommelwirbel).... 3-Plan ist nun auch für das ganze junge Publikum auf TikTok präsent. Unser heimlicher TikTok-Star und Lernende Dominic zeigt hier auf witzige aber doch professionelle Art und Weise, weshalb unser Beruf einfach toll und erlernenswert ist.

Folgst du uns noch nicht?



Aktuelle Aufgaben und spannende Referenzobjekte

Gerne präsentieren wir an dieser Stelle eine spannende (nicht vollständige) Auswahl einiger unserer herausfordernden Projekte, die wir im vergangenen Geschäftsjahr 2022/23 bearbeiten durften:

Überbauung Trift, Horgen
Sanierung Stadthaus Wetzikon
Wohnüberbauung Baufeld F, Köniz
Neubau Verwaltungsgebäude WAS, Kriens
Sammlungszentrum, Affoltern a. A.
Messe und Eventhalle Chur
Siedlung Töpferstrasse, Zürich
SBB Kundentoilette Bahnhöfe Region Mitte/Ost
Areal Birrfeld, Brugg
Überbauung Lenk, Badgässli, Lenk
Oberer Deutweg, Winterthur
Capsule Hotel Luzern

Die ganze Übersicht unserer Referenzen findet sich wie gewohnt auf unserer Homepage unter:

www.3-plan.ch/referenzen

Unsere Wettbewerbserfolge

Wir durften in diesem Geschäftsjahr wieder einige schöne Wettbewerbserfolge feiern.

Über den Link gelangst du zum Kurzbericht auf unserer Homepage:

[Wettbewerb «Kunstmuseum Thurgau, Kartause Ittingen» mit der ARGE Keller.Hubacher.Architekten, BBK Architekten AG und Harder Spreyermann Architekten AG](#)

[Wettbewerb «Neubau Schulhaus und Sporthalle GOSU» mit Dahinden Heim Partner Architekten AG](#)

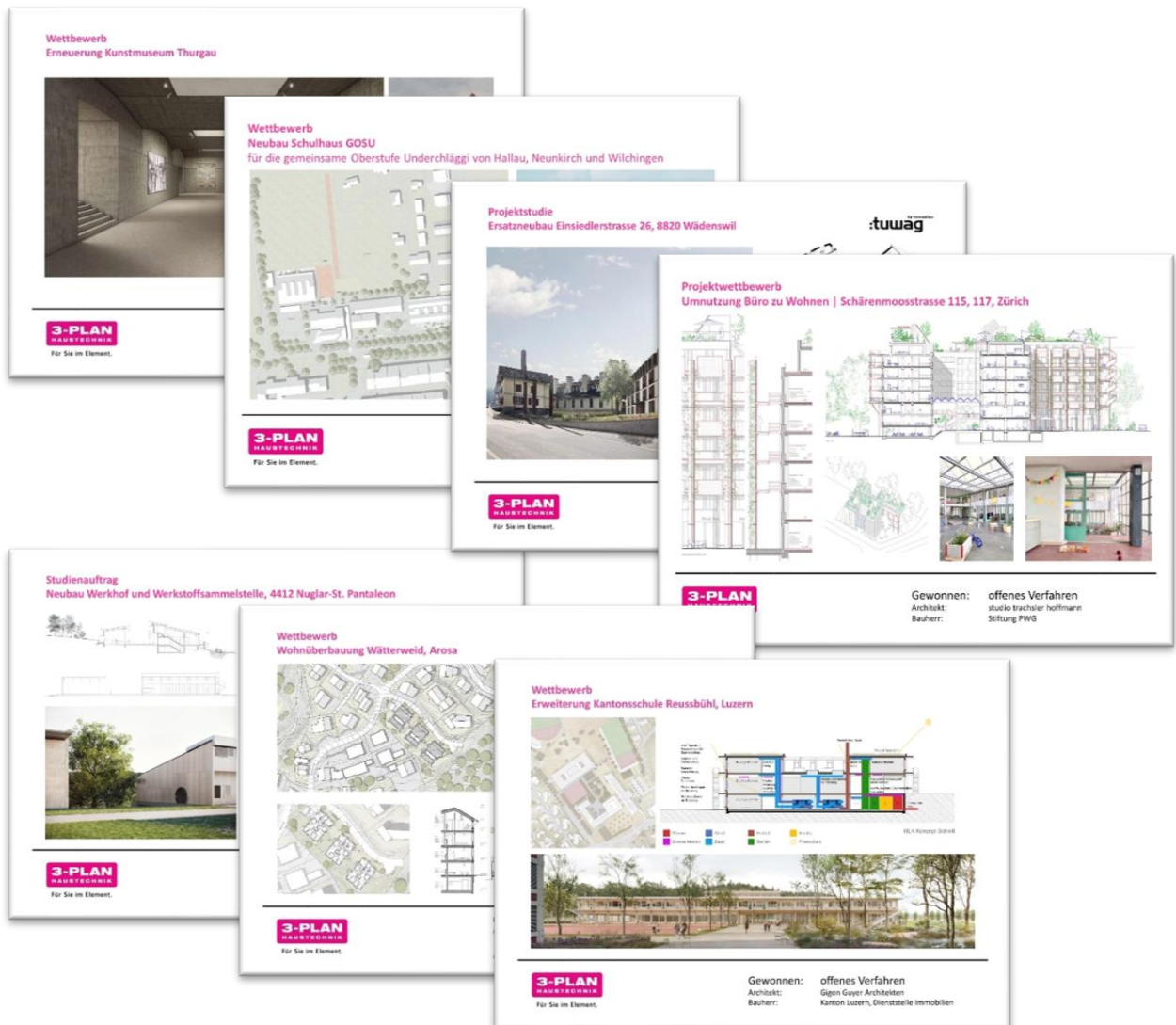
[Wettbewerb «Umnutzung Schärenmoosstrasse, Zürich» mit Studio Trachsler Hoffmann GmbH](#)

[Wettbewerb «tuwag-Areal, Wädenswil» mit Harder Spreyermann Architekten AG](#)

[Wettbewerb «Neubau und Werkhofsammelstelle, Nuglar» mit Wallimann Reichen GmbH](#)

[Wettbewerb «Wohnüberbauung Wätterweid, Arosa» mit ARGE Gross Loewensberg](#)

[Wettbewerb «Erweiterung Kantonsschule Reussbühl, Luzern» mit Gigon Guyer Architekten](#)



Organisation

Im organisatorischen Bereich haben wir im vergangenen Geschäftsjahr nicht die grossen Schrauben gedreht. Die bisher gemachten Umstellungen haben weitere Routine und Fein-Justierungen erfahren, sind im Grossen und Ganzen aber stimmig.

Auf personeller Ebene konnten wir zwei erfreuliche Veränderungen melden. Wir freuen uns einerseits, dass wir Severin Pfister per 1. Januar 2023 offiziell in unserer Geschäftsleitung aufnehmen konnten. Nach einem gemeinsamen Probejahr sind wir uns einig, dass das passt. Severin ist seit 2016 Teil unseres 3-Plan-Team und eine wichtige Stütze im Bereich Elektro. Er wird weiterhin in der Gruppenleitung Elektro zusammen mit Cécile Nüssli tätig sein und das Gewerk Elektro in der Geschäftsleitung vertreten. Ebenfalls freut es uns, dass Arlind Memeti per 1. Januar 2023 die Gruppenleitung-Stv. Des Bereich Energie- und Bauphysik-Dienstleistungen übernommen hat. Er agiert hier zusammen mit Christoph Bollinger.

Ebenfalls per 1. Januar 2023 konnten wir den neuen Standort in St. Gallen als Zweigniederlassung von Kreuzlingen eröffnen.

Prozesse

Es hat etwas gedauert, aber wir sind nun auch im Bereich der Spesenerfassung einen Schritt moderner geworden. Vorbei ist die Zeit von zig Papier-Quittungen und händisch geführten Excel-Tabellen.

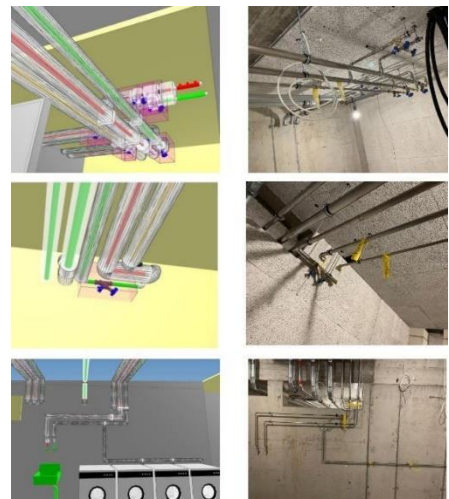
Wissensmanagement in Unternehmen ist und wird zunehmend wichtiger. Wir haben deshalb unser intern Wissensplattform 3-Plan-Wiki um- und ausgebaut. Themenspezifisches Wissen wird kombiniert mit unseren Vorlagen, Check-Points, Normen und unseren Video-Tutorials und bilden damit eine solide Wissens-Datenbank die ständig erweitert und aktualisiert wird.

BIM-Methode / VDC (Virtual Design and Construction)

BIM und VDC sind längst mehr als nur noch ein Hype oder Schlagwörter in der Baubranche. Wir haben dies bereits vor bald 10 Jahren erkannt und arbeiten seither konsequent daran uns weiterzuentwickeln. Als wir 2016 den BIM-Arc-Award mit unserer Eingabe «BIM-Brille» gewonnen haben, war das Thema «Bauen» zwar bereits erkennbar, jedoch nicht so fortgeschritten.

Im Verlauf des letzten Jahres konnten wir zusammen mit Emi Sanitär AG ein Pilotprojekt umsetzen. Ab unserem digitalen Modell wurde die komplette Sanitär-Kellerverteilung vorgefertigt. Was sehr simpel klingt, ist in Wahrheit wesentlich komplizierter und vielschichtiger. Im Rahmen dieses Pilotversuch haben wir sehr viele Erkenntnisse gewonnen, welche wir nun weiter in unsere Prozesse einarbeiten.

Den detaillierten Bericht dazu gibt es hier: [LINK](#)



Rahmenbedingungen

Das vergangene Geschäftsjahr war im direkten Vergleich zu den Vorjahren (Corona, Ukraine-Krieg, etc.) zwar vergleichsweise ruhig. Und doch sind die äusseren Rahmenbedingungen nach wie vor sehr volatil und schwierig lesbar. Auf hoher Flughöhe haben vor allem der Zinsanstieg und die Inflationsthematik beschäftigt (siehe auch Abschnitt [Kosten- und Preissituation](#)).

Ganz konkret bekamen wir das in den beiden Quartalen vor und nach dem Jahreswechsel gespürt. Diverse Projekte wurden kurzfristig gestoppt oder die nächste Phase nicht oder nur mit Verzögerung ausgelöst. Diese ungeplanten Verschiebungen konnten nicht alle vollumfänglich kurzfristig kompensiert werden.

Konkreter im Alltag beschäftigen teilweise direkt, aber auch indirekt die Themen Fachkräftemangel, Verknappung der Ressourcen und Klimawende. Den Fachkräftemangel haben wir im letzten Jahr glücklicherweise wenig direkt gespürt. Die gesamte Situation und insbesondere das nicht immer tolle Image der Branche stimmen auch uns nachdenklich. Einer der Beweggründe auf TikTok aktiv zu werden. Dem Punkt der Ressourcenverknappung versuchen wir aktiv zu begegnen in dem wir darauf einen Fokus legen unsere Modelle vorfabrizierbar zu machen und damit weniger Verschwendung/Abfall zu produzieren.

EDV/IT

Im Verlauf des vergangenen Geschäftsjahrs haben wir uns, wie schon mehrfach und zyklisch, mit der IT-Infrastruktur der Zukunft auseinandergesetzt. Auch wenn der virtuelle Desktop in der Cloud verlockend klingt, konnten die diversen Performance-Test nicht genug überzeugen, um diesen Schritt zu machen. Wir haben uns daher für einen weiteren Zyklus mit neuer Hardware (Notebook und PC) eingedeckt. Daneben haben wir unsere IT-Infrastruktur in den BigRooms mit dem Kiosk-Modus erweitert und die Sitzungs- und Besprechungsräume noch weiter für Online-Meetings ausgebaut.

Qualitätssicherung

3-Plan ist bestrebt, die steigenden Anforderungen im Zusammenhang mit neuer Technik sowie beinahe täglich ändernden Rahmenbedingungen im Bereich der Gesetzgebung für ihre Kunden und weitere Interessengruppen gesichert zu erreichen.

Erfolgreicher Zertifizierungsaudit beider Standorte Winterthur und Kreuzlingen.

Unser Zertifizierungs-Audit vom 5. September 2022 in Winterthur war erneut vollumfänglich erfolgreich. Wir wurden ohne kritisch und ohne geringfügige Abweichungen zertifiziert. Auch der Standort in Kreuzlingen wurde anlässlich unseres Multi-Site-Audit mitzertifiziert.

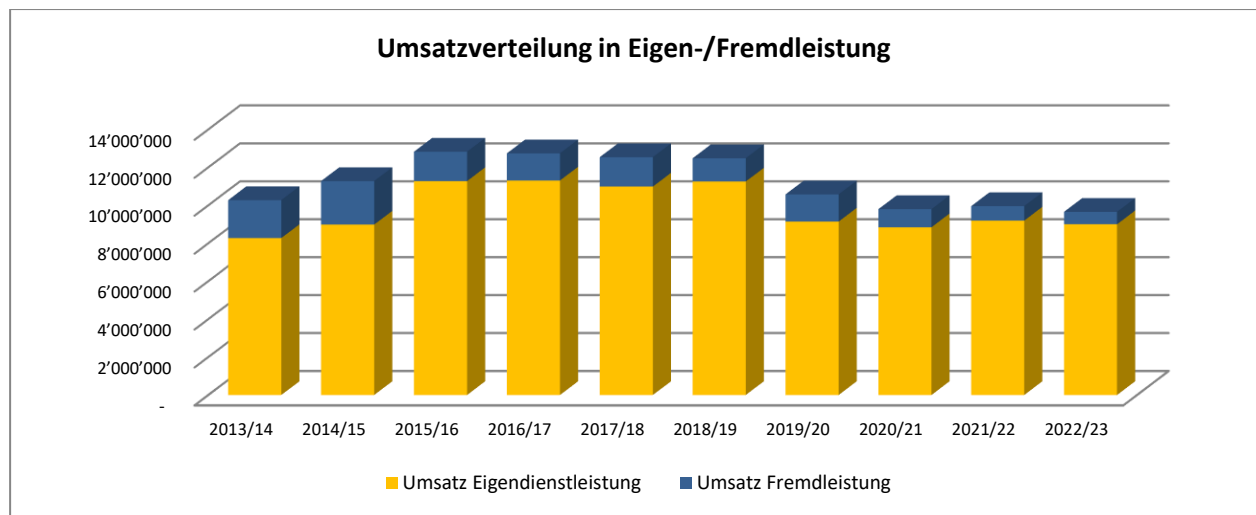
Wir freuen uns, dass wir nach wie vor ISO 9001:2015 zertifiziert sind.



Geschäftsverlauf

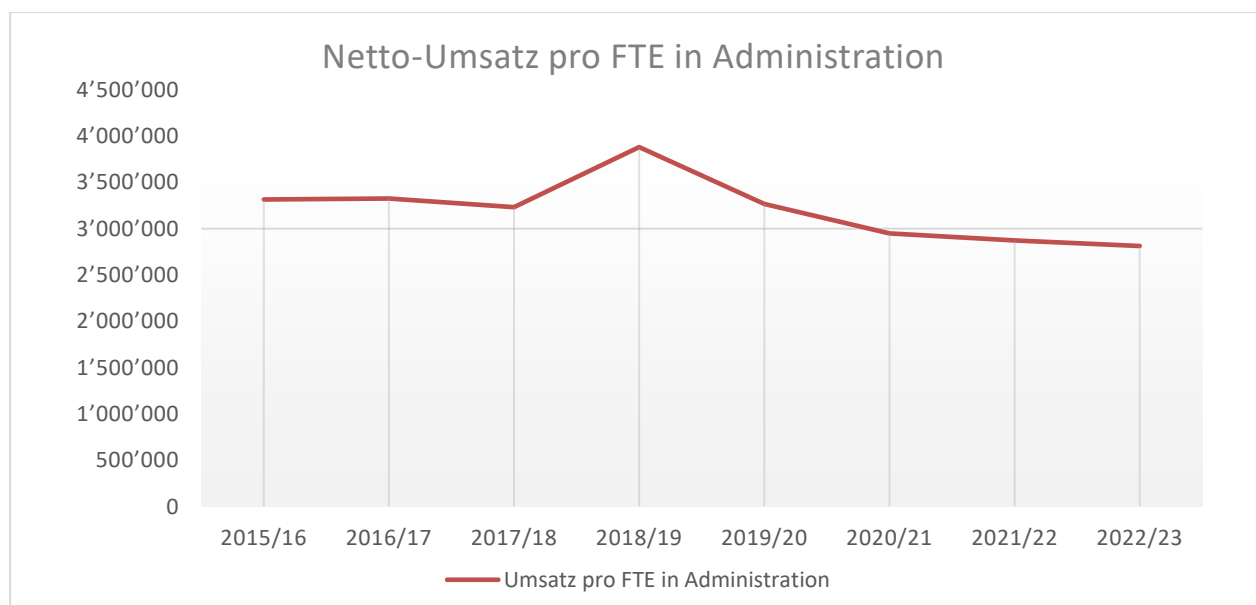
Erläuterungen zum Geschäftsverlauf

Der Gesamtumsatz liegt bei rund CHF 9.65 Mio. und hat sich gegenüber dem Vorjahr (CHF 9.96 Mio.) leicht reduziert. Der Anteil an Fremdleistungen liegt bei 0.653 Mio. (Vorjahr 0.763 Mio.) und hat sich damit weiter reduziert. Der Anteil an Eigenleistung (94%) und direkter Wertschöpfung im Unternehmen ist weiter gestiegen und hat den höchsten prozentualen Wert der letzten 10 Jahre erreicht.



Netto-Umsatz pro FTE in der Administration

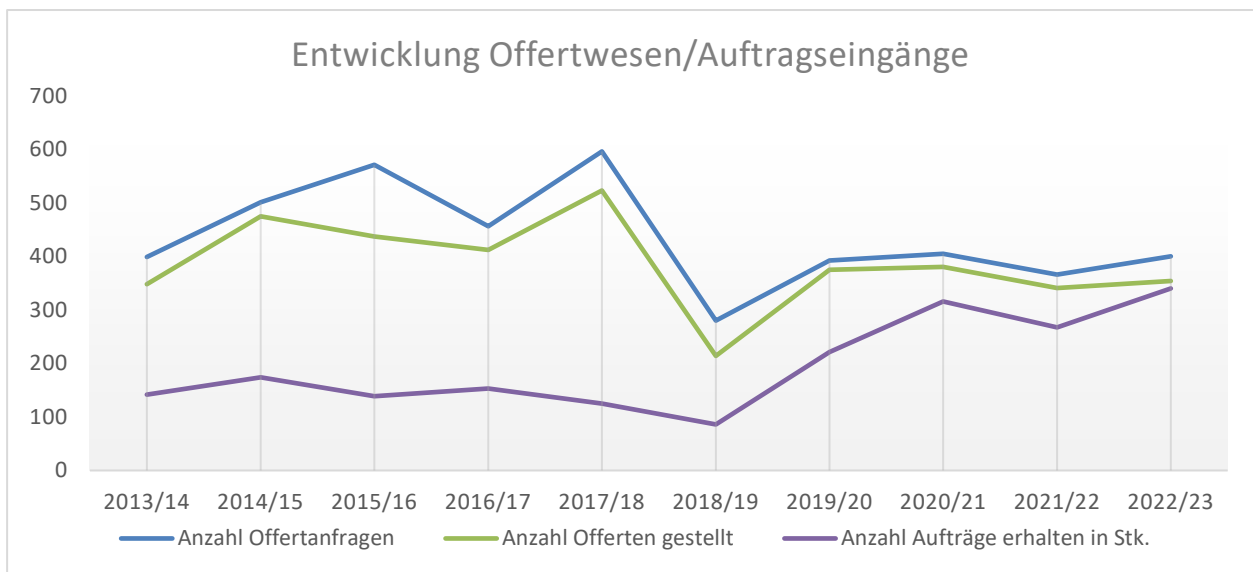
Diese Kennzahl zeigt das Verhältnis der Administration im Kontext zum Nettoumsatz des Unternehmens. Je höher die Zahl desto weniger Administration trägt das gesamte Unternehmen. Der stabile Personalkörper in der Administration und der etwas geringere Umsatz erhöhen diesen Wert im Vergleich zu den Vorjahren etwas an.



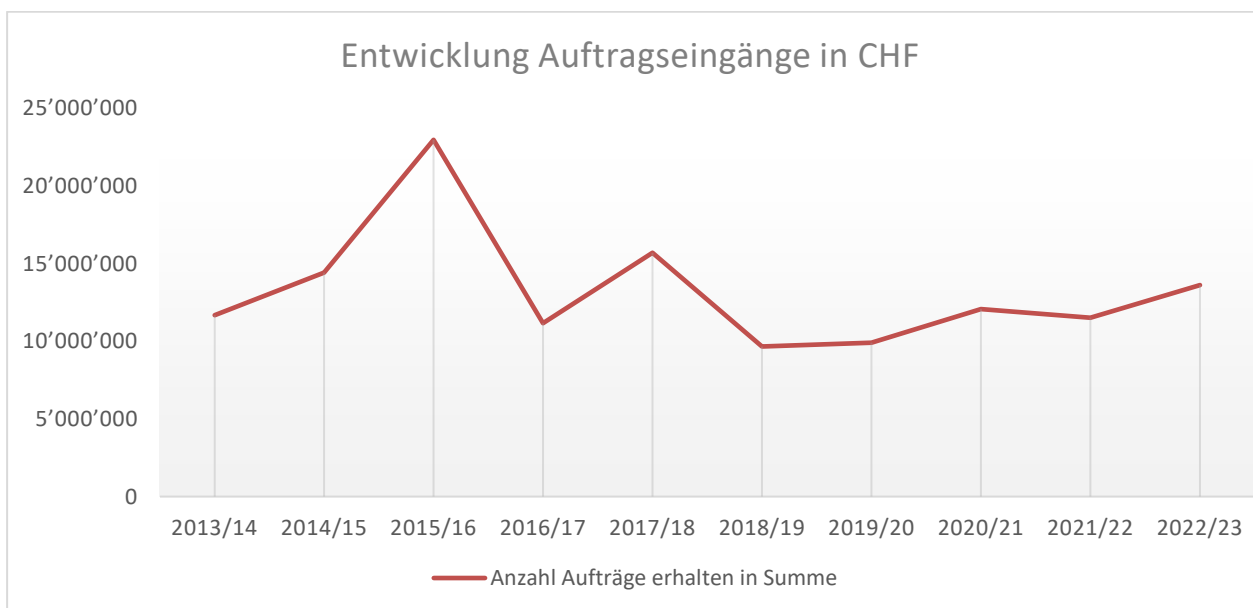
Offertwesen/Akquisition

Die Anzahl der Offertanfragen hat sich auf dem Niveau der Vorjahre eingependelt und liegt mit 400 Anfragen rund 10% höher als im Vorjahr (366 Anfragen). Die Anzahl der durch uns erstellten Offerte (354 Stk.) liegt ebenfalls etwas höher als im Vorjahr (341 Stk.). Es wurden jedoch mehr Offerten als im Vorjahr nicht erstellt und direkt abgesagt. Einerseits wegen fehlenden Kapazitäten oder wegen Auftragskonstellationen die nicht passend waren.

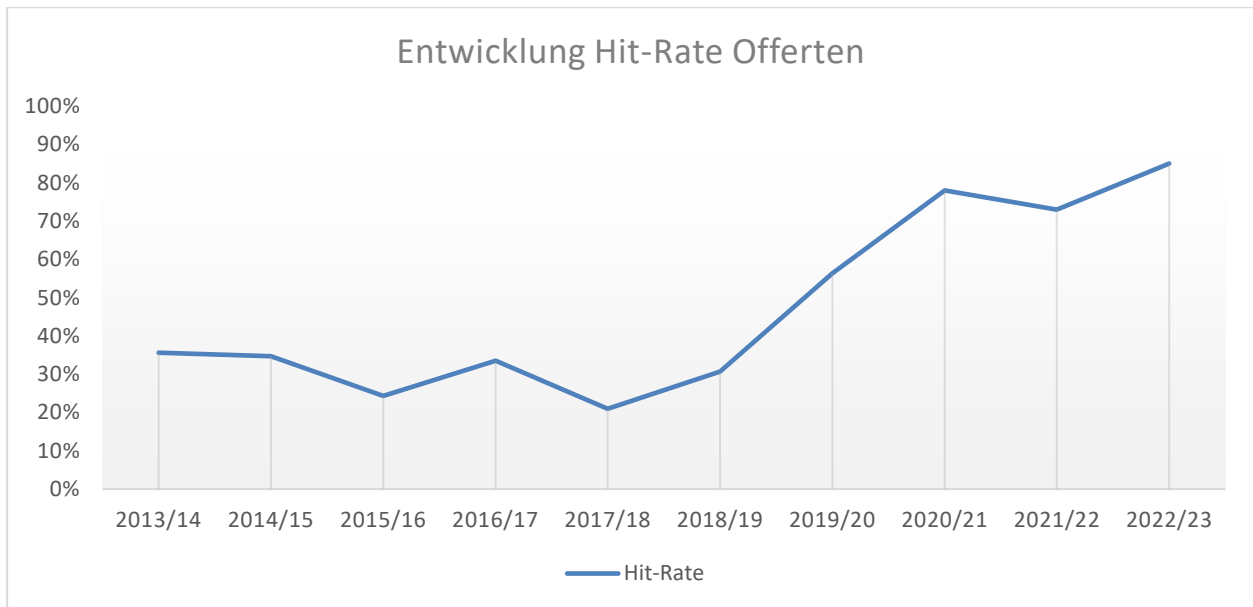
Die Anzahl der erhaltenen Aufträge hat sich mit 340 Aufträgen gegenüber dem Vorjahr (267 Stk.) deutlich erhöht. Ebenso hat sich das Gesamtvolumen des Auftragseinganges (siehe nächste Grafik unten) deutlich erhöht. Das durchschnittliche Honorar je Auftrag hat sich von rund 43'000.- auf ca. 40'000.- reduziert.



Der Auftragseingang in CHF summiert (inkl. Erhöhungen resp. Reduktionen bestehender Verträge) liegt mit CHF 13.62 Mio. deutlich über dem Vorjahr (CHF 11.51 Mio.) und bedeutet zugleich der höchste Eingang seit 5 Jahren.

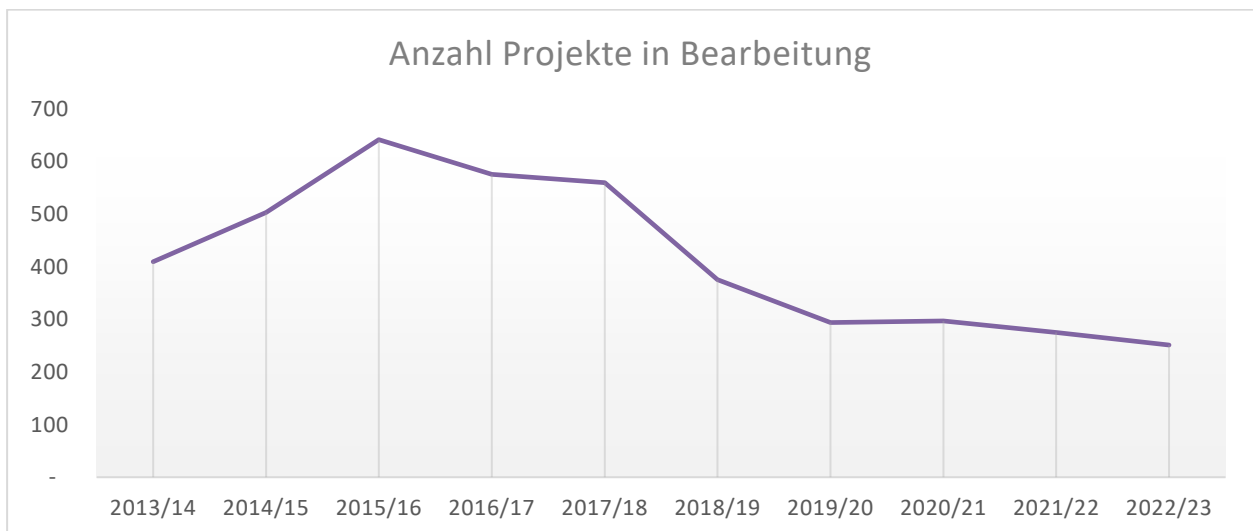


Die Hit-Rate-Kurve der Offerten hat sich nach dem Rückgang im letzten Jahr nochmals weiter gesteigert. Das Gesamtbild auf Auftragseingang, nicht erstellter Offerten sowie Hit-Rate-Kurve bestätigt den eingeschlagenen Weg der Fokussierung auf die richtigen Kunden und die richtigen Projekte.

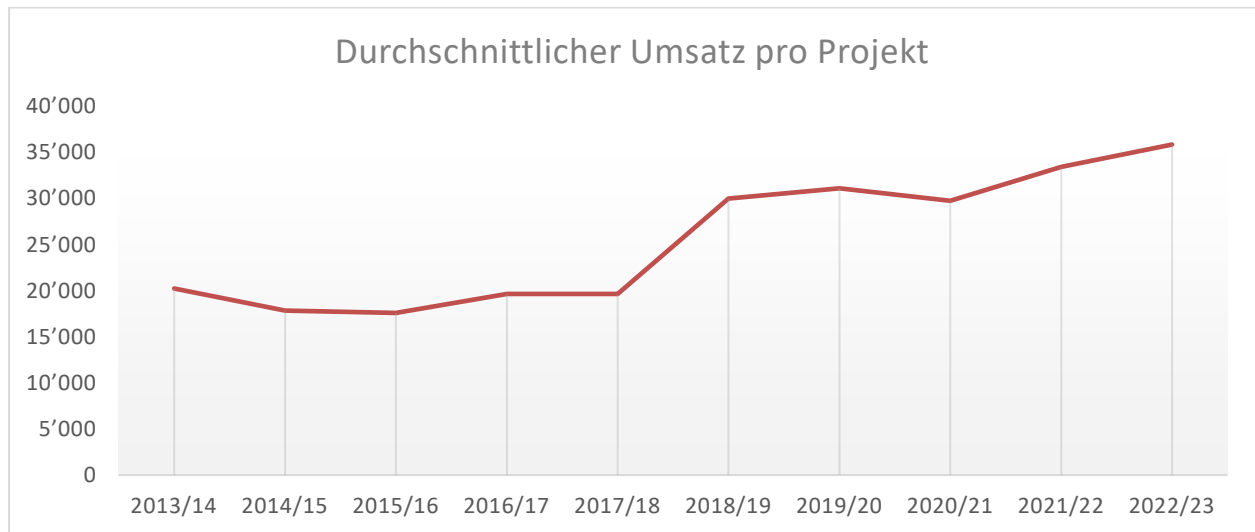


Projektwesen

Die Anzahl der bearbeiteten Projekte von 251 Projekten per Stichtag 30.06. hat sich im Vergleich zum Vorjahr (275) leicht nochmals etwas reduziert.



Dem gegenüber hat sich der durchschnittliche Umsatz pro Projekt weiter erhöht. Der aktuelle Durchschnittswert von CHF 35'861.- Honorar pro Projekt bedeutet einerseits den höchsten je ermittelten Wert und andererseits eine Fortsetzung der kontinuierlichen Steigerung. Auch hier ist der Fokus auf grössere, komplexere Projekte richtig und wichtig. Unsere Unternehmensstruktur, unser Mitarbeitenden-Mix und unsere Expertise sind genau dort bestens eingesetzt.



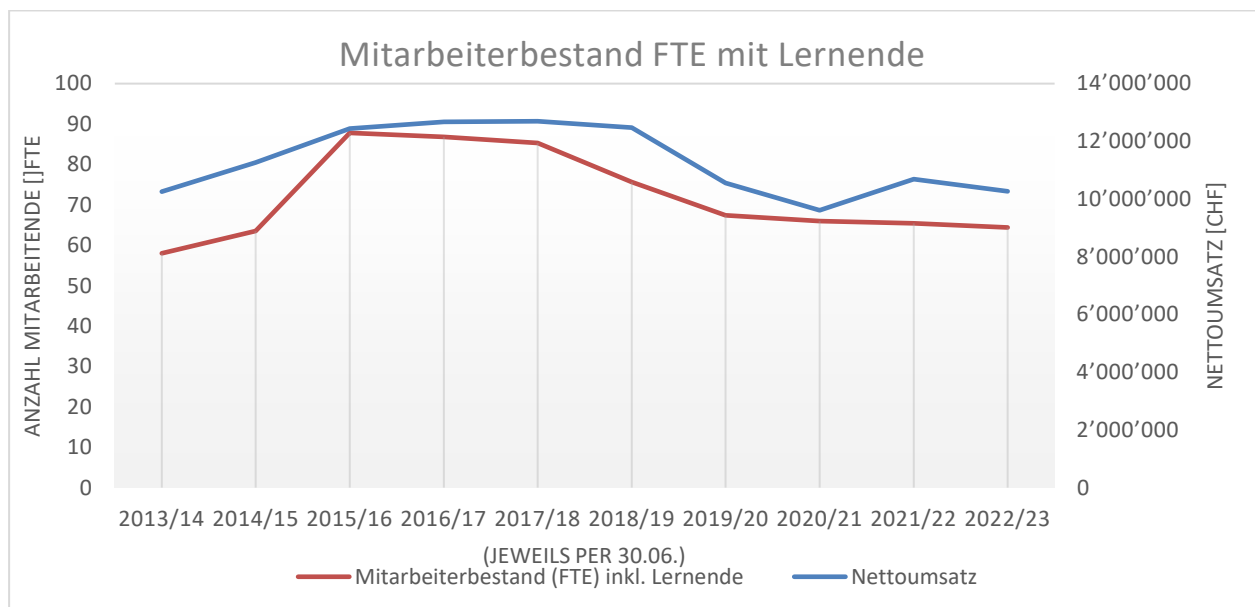
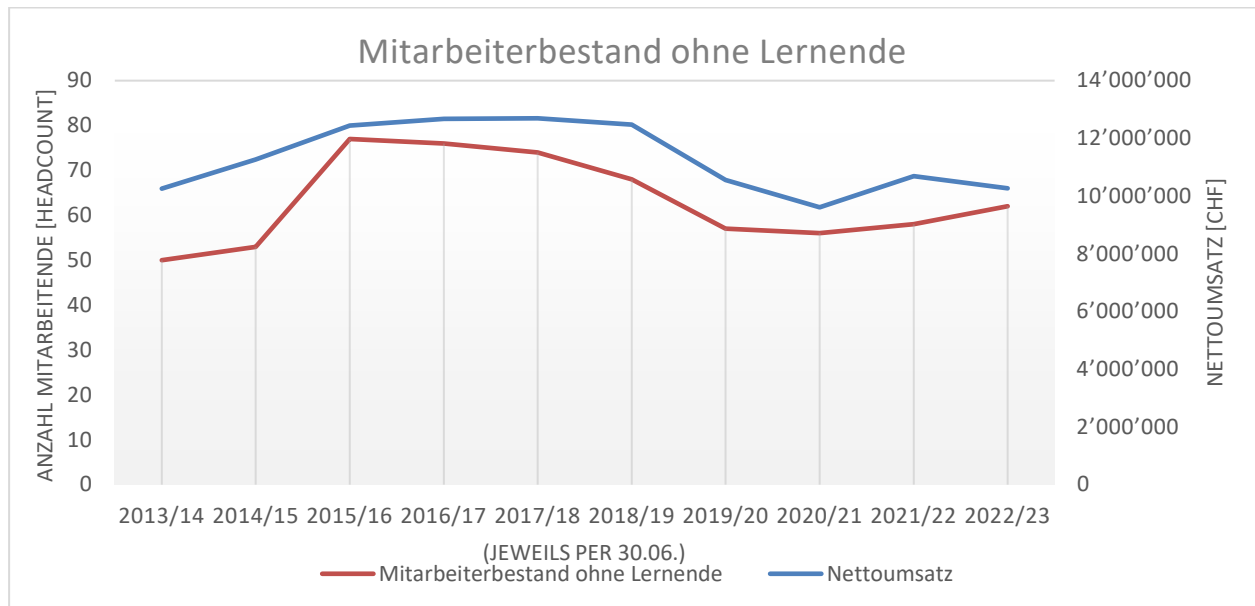
Kosten- und Preissituation

Der Markt zeigt sich weiterhin sehr volatil. Die externen Einflüsse sind auch Post-Corona weiter hin gross. Der Krieg in der Ukraine, der Zinsanstieg, die Inflationsthematik sind nur einige Beispiele dafür. Im vergangenen Geschäftsjahr haben wir dies insbesondere in stockenden Projektverläufen sehr stark zu spüren bekommen. Vor allem grössere Projekte verlaufen kaum mehr störungs- und unterbruchfrei durch. Dies ist stark auf den zunehmenden Kostendruck in den Projekten zurückzuführen. Dies führt auch zu einem sehr, sehr unterschiedlichen Honorarniveau im Markt, was sich in Über- und Unterangebot abbildet.

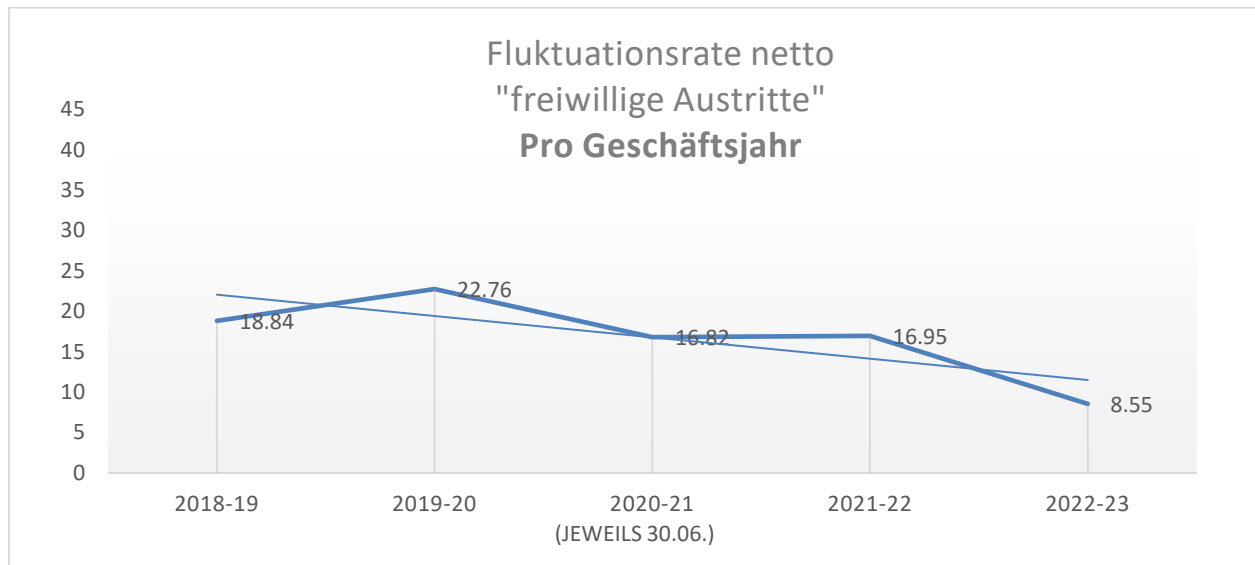
Parallel dazu sind auch viele Installateure gut bis sehr gut ausgelastet, was sich auf das Preisniveau und die Vergaben niederschlägt.

Personelle Entwicklung

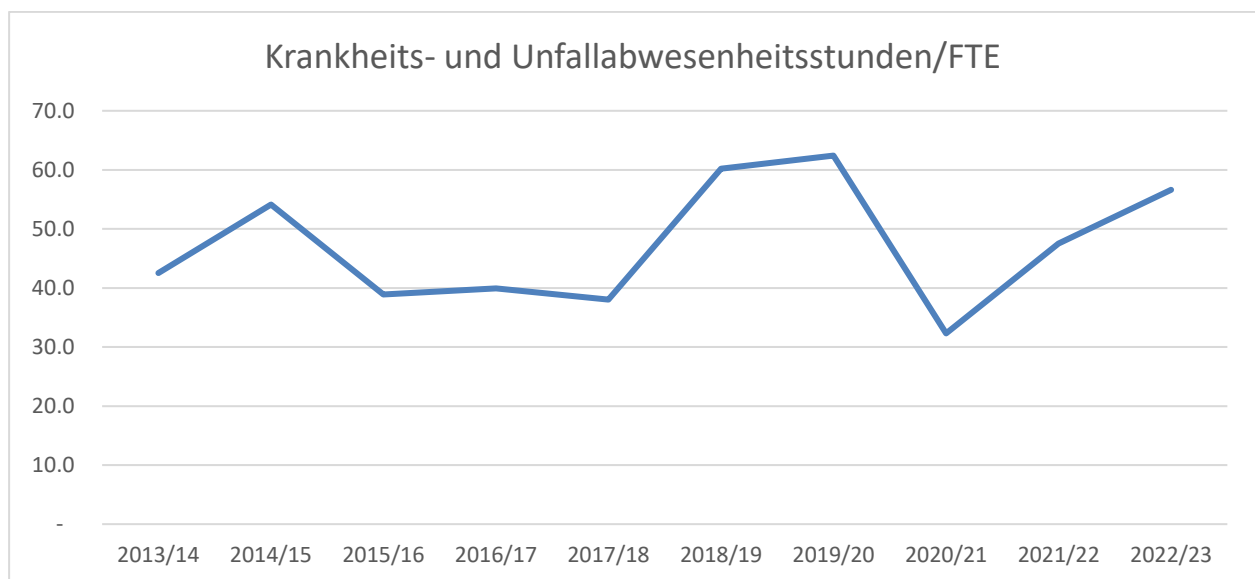
Der Mitarbeiterbestand insgesamt ist weiterhin sehr stabil und hat sich nur minim (+2) erhöht. Die Anzahl Lernende ist dazu um 2 gesunken. Dadurch ergibt sich ein Zuwachs von 4 bei den Mitarbeitenden ohne Lernende. Bezogen auf die Anzahl FTE hat sich die Anzahl von 65.4 im Vorjahr auf 64.4 reduziert. Dies ist auf eine vergrösserte Anzahl an Teilzeitpensum zurückzuführen.



Die Fluktuationsrate ist im Vergleich zum Vorjahr stark gesunken und seit rund vier Jahren permanent sinkend. Eine sehr erfreuliche Grafik und Tendenz, die bestätigt, dass wir in vielen Punkten auf dem richtigen Weg sind. Das motiviert uns sehr, so weiterzumachen.



Die Krankheits- und Unfallabwesenheitsstunden pro FTE sind im Vergleich zum Vorjahr nochmals angestiegen. Die Hauptursache liegt dabei an einigen Langzeit-Krankheitsfällen.



Rekrutierungsstatistik

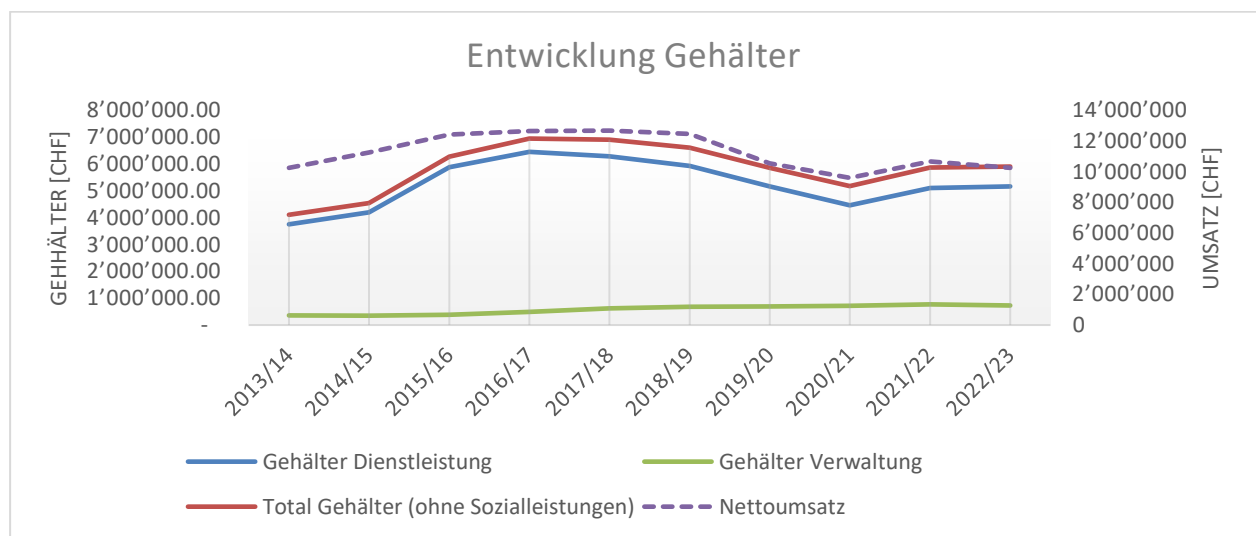
Die Anzahl der Bewerbungseingänge hat sich mit total 78 im Vergleich zum Vorjahr nur um 3 Bewerbungen verringert. Um diese Anzahl zu erreichen, wurden die Kanäle gezielt ausgewählt. Insgesamt führten 26% der eingegangenen Bewerbungen zu einem Interview. Im Vorjahr führten zwar 45% zu einem Interview, jedoch gab es im Anschluss daraus gleich viele Anstellungen. Die Vorselektion wurde bereits sehr gut durchgeführt und Kandidaten entsprechend sehr gezielt zu Gesprächen eingeladen. Die Bewerbungseingänge resultieren über unterschiedliche Kanäle. Weiterhin auch über die üblichen Jobplattformen, die jedoch unser Anforderungsprofil grösstenteils nicht erfüllen. Die Quote der Absagen durch den Kandidaten/die Kandidatin, nachdem wir eine Stelle angeboten haben, lag in diesem Jahr nur bei 11% (GJ 2021/2022: 29% und GJ 2020/2021: 9%).

Personalaufwand

Der Anteil des Verwaltungsaufwandes ist gegenüber dem Vorjahr nochmals um 1% gesunken und ähnlichen Bereich der letzten Jahre.

Geschäftsjahr		2020/21		2021/22		2022/23	
Gehälter Dienstleistung	CHF	4'463'004.39	86%	5'107'429.87	87%	5'177'850.55	88%
Gehälter Verwaltung	CHF	715'011.00	14%	771'388.55	13%	729'055.65	12%
Total Gehälter ohne Sozialleistungen	CHF	5'178'015.39	100%	5'878'818.42	100%	5'906'906.20	100%

Insgesamt haben sich die Gehälter (Summe) im Vergleich zum Vorjahr minimal erhöht. Dies ist vor allem auf den konstanten Personalkörper und damit verbundene Lohnerhöhungen zurückzuführen.



Zusammenarbeit

3-Plan Haustechnik Viola + Partner AG

Die Zusammenarbeit mit unserem Partner-Standort in Kreuzlingen wurde im bekannten Umfang fortgesetzt.

Zusammenarbeit mit der 3-Plan Haustechnik GmbH

Die 3-Plan Haustechnik GmbH hatte im vergangenen Geschäftsjahr keine Tätigkeiten.

Work & Life @ 3-Plan

Dienstleistungen

Im vergangenen wie auch im neuen Jahr setzen wir weiter auf unser bewährtes Dienstleistungsangebot des integrale Gesamtangebot der Gebäudetechnik sowie Energie/Nachhaltigkeit. Unserer Strategie/Drehbuch folgend und neu auch im Claim zum Ausdruck gebracht, setzen wir uns mit unseren Fähigkeiten und Kompetenzen «für spürbar bessere Gebäude» ein. Dabei sollen die Resultate und Ergebnisse im Vordergrund stehen und daran wollen wir uns messen. Denn «spürbar besser» hängt zum einen von den gemeinsam definierten Zielen, aber auch den individuellen Empfindungen ab. Dabei stellen die Zielformulierung und klare Kommunikation absolut zentrale Schritte zur erfolgreichen Projektabwicklung dar.

Darüber hinaus haben wir bereits im letzten Geschäftsjahr begonnen einen noch stärkeren Fokus auf die individuellen Prozesse je Gewerk aber auch die Schnittstellenprozesse wie die Koordination, Aussparungsplanung, etc. zu prüfen, hinterfragen und optimieren. Sei es auf prozessualer Ebene oder durch den gezielteren und besseren Einsatz digitaler Hilfsmittel.

3-Plan als Arbeitgeber

Auch dieses Jahr konnten wir wieder mehrere Themen, welche uns als attraktiven Arbeitgeber ausmachen und stärken, umsetzen.

Per 1. Januar 2023 haben wir einen Wahlplan im BVG (Berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge) eingeführt. Konkret bedeutet dies, dass wir als Arbeitgeber neu 60% der BVG-Beiträge übernehmen und die Mitarbeitenden nur noch 40% selbst bezahlen. Darüber hinaus können Mitarbeitende, welche freiwillig mehr für ihre Altersvorsorge sparen möchten, zusätzlich ihre Beiträge zu erhöhen. Für jeden die individuelle und passende Lösung.

Zudem haben wir anfangs Geschäftsjahr unsere eigene Kommunikations-Charta entwickelt und eingeführt. Diese hilft uns in den Projekten, im Alltag, intern wie auch gegenüber extern klarer zu kommunizieren. Sowohl als Sender einer Botschaft wie auch als Empfänger. Dies führt zu weniger Missverständnissen oder Misskommunikation, darauffolgend weniger Fehlern oder Leerläufen und im Endeffekt zu mehr Zufriedenheit.

Wir sind sehr stolz konnten wir dieses Jahr intensiv in unsere Führungskräfte investieren. Insgesamt acht unserer Projektteamleiter haben unseren selbstentwickelten Führungslehrgang Projektteamleiter @3-Plan durchlaufen. Der Abschluss des Lehrgangs wird diesen November sein. Aufgrund der positiven Erfahrung werden wir für unsere weiteren Projektteamleiter den intensiven Führungslehrgang im nächsten Jahr erneut durchführen.

Corporate Social Responsibility

In unserer Funktion als beratendes und planendes Ingenieurunternehmen legen wir bei unserer täglichen Arbeit auch den Fokus auf die Entwicklung von nachhaltigen, ressourcenschonenden und effizienten Lösungen. Unsere soziale Verantwortung nehmen wir zudem wahr, indem wir verschiedene Projekte unterstützen, die den Ansatz «Hilfe zur Selbsthilfe» verfolgen.

Wir unterstützen

Hier eine Auswahl sozialer und kultureller Projekte und Organisationen, die wir im vergangenen Jahr unterstützt haben:

Energie bewegt Winterthur
Aufforstung Wald Gemeinde Buchberg SH
myclimate.org
uvm.

Weiter engagieren wir uns für Sportvereine sowie die Sportförderung:

ProPfadi Winterthur
HC Rychenberg
EHC Winterthur
Red Ants Winterthur
VFC Neuhausen 90
Special Olympics Switzerland
uvm.

Corporate Governance

Vorbemerkung

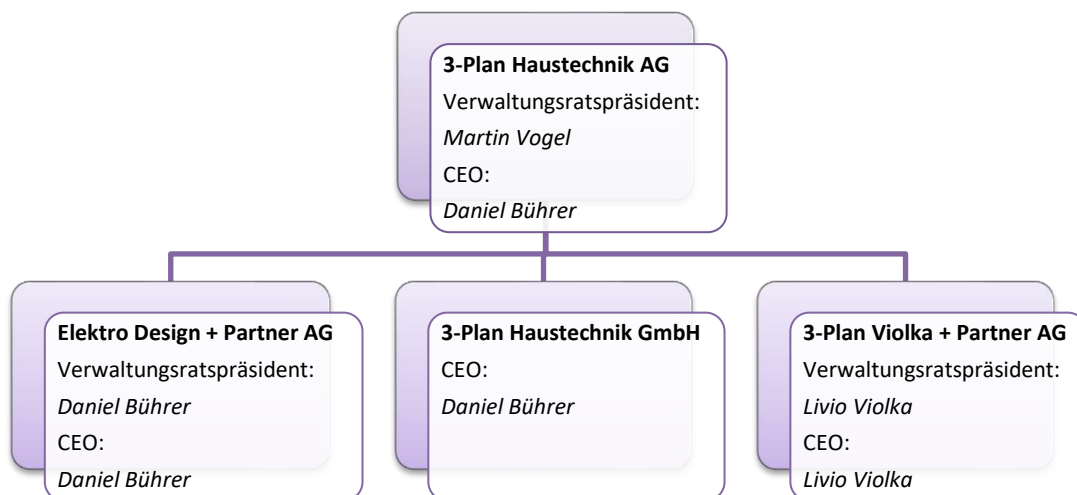
Als nicht börsenkotiertes Unternehmen sind wir nicht verpflichtet, im Geschäftsbericht konkrete Informationen zur Corporate Governance zu liefern. Wir fühlen uns aber gegenüber unseren Kunden, Partnern und Aktionären in der Verantwortung transparent zu sein.

Operative Struktur, Kapital

Die 3-Plan Haustechnik AG mit Sitz in CH-8404 Winterthur, ist unter der Firmennummer CHE-103.814.442 im Handelsregister eingetragen und an keiner Börse kotiert.

Das ordentliche Aktienkapital des Unternehmens beträgt CHF 300'000.00. Es ist aufgeteilt in 300 voll liberierte Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1'000.00. Per Stichtag 30. Juni 2022 bestehen kein genehmigtes oder bedingtes Kapital, keine Genussscheine und keine ausstehenden Wandelanleihen oder Optionen.

Die Beteiligungen der 3-Plan Haustechnik AG an den verschiedenen Tochtergesellschaften sind im nachfolgenden Organigramm zur operativen Struktur detailliert ersichtlich.



Aktionariat, Mitwirkungsrechte, Aktionärsbindungsvertrag, Kreuzbeteiligungen

Das gesamte Aktienkapital steht im Eigentum von Kadermitarbeitenden des Unternehmens. Die Aktionäre können ihre Aktien selbst vertreten oder durch einen Dritten, der Aktionär sein muss, mit schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.

Betreffend Einberufung der Generalversammlung und Traktandierung von Verhandlungsgegenständen bestehen keine vom Gesetz abweichenden statutarischen Regelungen.

Es besteht ein Aktionärsbindungsvertrag, der die wesentlichen Punkte unter den Aktionären regelt.

Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat bleibt weiterhin in der gleichen Konstellation tätig und setzt sich somit per 30. Juni 2023 wie folgt zusammen:

Mitglieder des Verwaltungsrates



Name: Martin Vogel
Funktion: Präsident
Dauer der Zugehörigkeit zum Verwaltungsrat: Verwaltungsrat seit 2016
VR-Präsident seit 2016
Ausbildung: Eidg. Diplom in Bankwirtschaft

Name:
Funktion:
Dauer der Zugehörigkeit zum Verwaltungsrat:
Ausbildung:

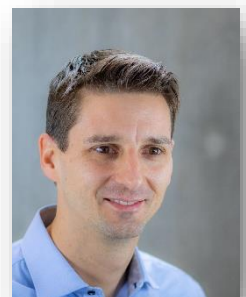
Ida Tanner
Mitglied
Verwaltungsrätin seit 2020
MAS Human Resources
Management



Name: Stefan van Velsen
Funktion: Mitglied
Dauer der Zugehörigkeit zum Verwaltungsrat: Verwaltungsrat seit 2004
Ausbildung: Ing. NDS FH EN^{Bau}

Name:
Funktion:
Dauer der Zugehörigkeit zum Verwaltungsrat:
Ausbildung:

Daniel Bühler
Mitglied
Verwaltungsrat seit 2005
Dipl. Techniker HF /
DAS KMU-Intensivstudium HSG /
MAS Digitales Bauen FHNW



Name: James Beer
Funktion: Mitglied
Dauer der Zugehörigkeit zum Verwaltungsrat: Verwaltungsrat seit 2007
Ausbildung: Dipl. Techniker HF

Wahl und Amtszeit

Die Generalversammlung wählt die Mitglieder des Verwaltungsrates jährlich neu. Eine Wiederwahl der Verwaltungsräte ist möglich.

Interne Organisation

Der Verwaltungsrat regelt die Vertretung und Zeichnungsberechtigung sowie die Zeichnungsart und konstituiert sich selbst. Die Kompetenzen und Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung sind im Organisationsreglement der 3-Plan Haustechnik AG geregelt.

Der Verwaltungsrat tagt, so oft es die Geschäfte erfordern. Im Geschäftsjahr 2022/23 traf er sich insgesamt an vier Sitzungen sowie einem Strategietag.

Wesentliche Tätigkeiten des Verwaltungsratspräsidenten umfassen die Führung und Leitung der Verwaltungsratssitzungen, die Begleitung der strategischen Ausrichtung des Unternehmens inklusive Mittelfristplanung sowie das detaillierte Controlling des Geschäftsverlaufs.

Delegierter des Verwaltungsrates ist Daniel Bühler. Er unterstützt die Geschäftsleitung bei der Umsetzung der Verwaltungsratsbeschlüsse und bei der Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen für den Verwaltungsrat.

Die Mitglieder des Verwaltungsrates werden fortlaufend und umfassend über den Geschäftsgang, die Ertragslage und weitere besondere Vorkommnisse informiert.

Kompetenzregelung gegenüber der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat delegiert im Rahmen seiner Kompetenzen die Geschäftsführung an die Geschäftsleitung mit Ausnahme der undelegierbaren und unentziehbaren Aufgaben.

Insbesondere übernimmt die Geschäftsleitung dabei die Erarbeitung, Umsetzung und Erreichung der unternehmerischen Ziele im Rahmen der vom Verwaltungsrat verabschiedeten Strategie.

Weitere Aufgaben der Geschäftsleitung, die ihr vom Verwaltungsrat übertragen wurden, umfassen:

- Erarbeitung der Entscheidungsvorlagen zu Strategie, Zielsetzung, Leitbild, Implementierungsmassnahmen sowie Budget und Mittelfristplanung
- Vorbereitung des Jahresabschlusses und der unterjährigen Monatsabschlüsse unter Einhaltung der rechtlichen Vorschriften
- Ausarbeitung des Geschäftsberichtes und sonstiger Kommunikation im Rahmen des Jahresabschlusses zur Vorlage vor dem Verwaltungsrat
- Ausführung der Beschlüsse und Weisungen der Generalversammlung, des Verwaltungsrates und des Verwaltungsratsausschusses
- Entwicklung von Personalreglementen

Risikomanagement

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung messen dem sorgfältigen Umgang mit strategischen, finanziellen und operativen Risiken einen hohen Stellenwert bei. Die für das Unternehmen wesentlichen Risiken werden erfasst und beurteilt, sowie auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit und ihre finanziellen Auswirkungen bewertet. Dem Verwaltungsrat werden die bedeutendsten Risiken periodisch im Rahmen der Orientierung über den Geschäftsverlauf durch die Geschäftsleitung berichtet.

Auf Basis der Eintrittswahrscheinlichkeit sowie dem finanziellen Schadenpotenzial eines einzelnen Risikos prüft der Verwaltungsrat die getroffene Massnahme der Geschäftsleitung, dieses Risiko zu vermeiden, zu vermindern oder abzuwälzen. Die selbst zu tragenden Risiken werden regelmässig durch die Geschäftsleitung überwacht.

Anlässlich der Verwaltungsratssitzung vom 02. Februar 2023 wurde die Risikoanalyse für das Jahr 2022/23 durchgeführt. Aufgrund dieser Risikobeurteilung wurden die entsprechenden Rückstellungen und Wertberichtigungen in der vorliegenden Jahresrechnung vorgenommen.

Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat nimmt seine Verantwortlichkeiten, basierend auf verschiedenen Unterlagen und Dokumenten war, die ihm seitens der Geschäftsleitung in schriftlicher Form zur Verfügung gestellt werden. Die nachfolgende Tabelle führt diese Informationen auf. Des Weiteren wird der Verwaltungsrat vom CEO monatlich über den Geschäftsverlauf, sowie quartalsweise über die Strategieimplementierung und weitere den Verwaltungsrat betreffende Angelegenheiten orientiert.

Hauptthema	Inhalt	Rhythmus	Zeitpunkt
Riskmanagement/ Personal	• Risikomanagement (Risikoinventar und Risikoanalyse) • Cyber-Security / Datenschutz • Organigramm VR und GL • Schlüsselpositionen und Stellvertretungen bewerten (alle 2 Jahre) • Konstituierung des VR	1x jährlich	Januar
Budget	• Vorstellung und Genehmigung Budget für Folge-Geschäftsjahr • Forecast Abschluss aktuelles Geschäftsjahr • Zielsetzungen/Fokuspunkte neues Geschäftsjahr (z.B. Nachhaltigkeit)	1x jährlich	April
Strategie	• Vorbereitung Strategietag inkl. Review der Massnahmen aus letztem Strategietag • Review der relevanten Reglemente	1x jährlich	Juli
Strategietag	• Strategietag durchführen (Review Meilensteine, Ausblick strategische Themen) • Kommunikation an Mitarbeitende	1x jährlich	Aug/Sept
Abschluss	• Genehmigung Jahres- und Rechnungsabschluss • Festlegung Bonus • Genehmigung Geschäftsbericht • Genehmigung Revisionsbericht • Vorbereitung GV • Terminplanung Folgejahr	1x jährlich	Oktober
Generalversammlung	• Durchführung GV	1x jährlich	November

Corporate Compliance/Interne Revision

Eine spezifische Abteilung für interne Revision besteht nicht. Es existiert ein für alle Mitarbeitenden gültiges Personalreglement sowie ein Unternehmensleitbild. Die Verantwortung für die Durchsetzung der Compliance obliegt der Geschäftsleitung.

Mitglieder der Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung der 3-Plan Haustechnik AG umfasst per 30. Juni 2023 folgende aufgeführten Mitglieder.

Name:
Funktion:
Mitglied der Geschäftsleitung seit:
Ausbildung:

Daniel Bühler
CEO (seit 2011)
2005
Dipl. Techniker HF /
DAS KMU-Intensivstudium HSG /
MAS Digitales Bauen FHNW



Name:
Funktion:

Mitglied der Geschäftsleitung seit:
Ausbildung:

Stefan van Velsen
Projektleiter / Konzeptingenieur
Entwicklungsleiter
2004
Ing. NDS FH EN^{Bau}

Name:
Funktion:
Mitglied der Geschäftsleitung seit:
Ausbildung:

James Beer
Projektleiter / Mentor
Planungsleiter
2007
Dipl. Techniker HF

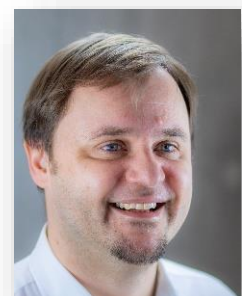


Name:
Funktion:
Mitglied der Geschäftsleitung seit:
Ausbildung:

André Pfäffli
Projektleiter
2013
Dipl. Techniker HF

Name:
Funktion:
Mitglied der Geschäftsleitung seit:
Ausbildung:

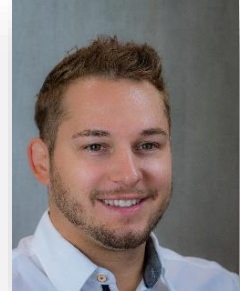
Angel Zvetkov
Projektleiter / Mentor
2012
Dipl. Techniker HF





Name: Christoph Bollinger
Funktion: Projektteamleiter
Mitglied der Geschäftsleitung seit: 2012
Ausbildung: Ing. NDS FH Umwelt

Name: Kevin Holbe
Funktion: Projektteamleiter
Mitglied der Geschäftsleitung seit: 2017
Ausbildung: Dipl. Techniker HF



Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen

Inhalt und Festsetzungsverfahren der Entschädigungen und der Beteiligungsprogramme

Über Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen an Mitglieder des Verwaltungsrates oder die Geschäftsleitung entscheidet der Verwaltungsrat. Die Festsetzung der Entschädigungen an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung erfolgt jährlich.

Sämtliche Geschäftsleitungsmitglieder erhalten ein Basissalär und eine Ergebnisprämie. Alle Verwaltungsratsmitglieder beziehen eine Verwaltungsratsentschädigung. Basissaläre, Ergebnisprämien und Verwaltungsratsentschädigungen sind Barentschädigungen.

Die Repräsentationsspesen sind in einem durch die Steuerbehörden genehmigten Spesenreglement festgehalten und stellen Spesenersatz und keine Vergütungen dar.

Die Festsetzung des Basissalärs richtet sich nach der Position und dem Verantwortungsbereich im Unternehmen.

Der Anteil der Ergebnisprämie schwankt zwischen CEO und den übrigen Geschäftsleitungsmitgliedern. Die Höhe der Ergebnisprämie wird durch den Verwaltungsrat festgelegt. Die Verteilung ist abhängig vom Verantwortungsbereich und dem Erfolgsbeitrag der jeweiligen Person.

Beteiligungen von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

Per 30. Juni 2023 hielten die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung die folgenden Beteiligungen:

Beteiligungen des Verwaltungsrates in Anzahl Aktien	1. Juli 2022	1. Juli 2023
Martin Vogel, Präsident des Verwaltungsrat	0	0
Ida Tanner	0	0
Stefan van Velsen	84	84
Daniel Bühler	84	84
James Beer	84	84
Beteiligungen der Geschäftsleitung in Anzahl Aktien	1. Juli 2022	1. Juli 2023
Angel Zvetkov	15	15
Christoph Bollinger	15	15
André Pfäffli	9	9



...für spürbar bessere Gebäude.

Darlehen

Weder von der 3-Plan Haustechnik AG noch von den Tochtergesellschaften wurden an oder zugunsten der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung Sicherheiten bestellt oder Darlehen, Vorschüsse oder Kredite gewährt.

Revisionsstelle

Wie in den vergangenen Jahren amtierte als Revisionsstelle die STR Wirtschaftsprüfung AG in Freienbach. Die Revisionsstelle wird jeweils jährlich durch die Generalversammlung gewählt. Die Wiederwahl ist unbeschränkt zulässig.

Ziele und allgemeine Aussichten 2023/24

Allgemeine Aussichten

„Erstens kommt es anders, und zweitens als man denkt.“

Wilhelm Busch

Nicht, dass wir blauäugig in die Zukunft gehen, aber die letzten paar Jahre (und wohl eigentlich immer schon) haben uns gelehrt, dass wir die Zukunft weder kennen noch bestimmen können. Die Erfahrungen aus den letzten Jahren haben aber auch gezeigt, dass wir in vielen Bereichen stabil genug sind gewisse Widerstände auszuhalten. Dazu haben wir auch an Agilität und Flexibilität gewonnen darauf reagieren zu können. Mit diesem Wissen und Erfahrungen im Gepäck sowie einer Grundaustastung an spannenden Aufträgen schauen wir erwartungsvoll freudig, aber auch mit Respekt auf das kommende Jahr. Deuten doch einige Anzeichen auf unruhigere Zeiten hin. Ich bin aber überzeugt, dass wir durch das Engagement und den Einsatz aller Mitarbeitenden sowie unseren Fähigkeiten und der Vorreiterrolle im Bereich BIM/VDC eine sehr gute Ausgangslage und Chance haben, dies erfolgreich zu meistern.

Strategie / Dienstleistungsangebot

Unser bewährtes Dienstleistungsangebot werden wir nicht verändern. Zentral bleibt das integrale Gesamtangebot der Gebäudetechnik sowie Energie/Nachhaltigkeit. Im Rahmen unseres jährlichen Strategietages haben wir vier Fokusziele für das kommende Geschäftsjahr 2023/24 festgelegt.

- **Umsetzbare Planung**
- **Integrale Entwicklung**
- **Höhere Qualität im Bereich Kosten**
- **Fokus auf Führung/Verantwortung/Kommunikation**

Diese Ziele fassen auf dem bisher eingeschlagenen Weg und vertiefen in drei wichtigen Bereichen.

Umsetzbare Planung

Nach der erfolgreichen und lehrreichen Pilotphase im letzten Geschäftsjahr geht es nun darum die Learnings in den Tools und im Prozess einzuarbeiten sowie das entwickelte mögliche Geschäftsmodell im Markt zu testen und bestenfalls zu etablieren.

Integrale Entwicklung

Ein wichtiger Grundstein «für spürbar bessere Gebäude» ist die integrale Entwicklung der Gebäudetechnik-Konzepte in frühen Entwicklungs- und Planungsphasen. Wir sind überzeugt, dass es hier noch grosse Potenziale gibt, die wir mit einer dafür zugeschnittenen Dienstleistung angehen wollen.

Darüber hinaus verstehen wir integrale Entwicklung eben auch in Prozess- und Planungsschritten, wo mehrere Gewerke zusammenkommen. Wie beispielsweise in der räumlichen Koordination oder der Aussparungsplanung. Auch hier legen wir einen Schwerpunkt in der internen Entwicklung für das kommende Jahr.

Höhere Qualität im Bereich Kosten

Der dritte Punkt in der Prioritätenliste bildet das Thema Kosten. Wir haben in den vergangenen Jahren eine Vielzahl an Kosten- und Objektdaten sehr strukturiert erfasst. Ein geschaffenes Potenzial, welches in der Anwendung brach liegt. Das spätere Anwenderkonzept liegt vor, die digitale Umsetzung in ein anwendbares Tool/Prozess sind die nächsten Schritte.

Mitarbeitende

Wir haben grosse Freude und sind auch ein klein wenig stolz, dass wir in den letzten Jahren einen sehr stabilen Mitarbeitenden-Crew geschaffen und zusammengehalten haben. Die stetig rückläufige Fluktuationsrate spricht da Bände. Alles gut also. Und doch sehen wir noch Punkte, in denen wir uns verbessern wollen und können.

Das strategische Ziel «**Fokus auf Führung/Verantwortung/Kommunikation**» kommt nicht von ungefähr. Wir haben beim genaueren betrachten der Arbeitsabläufe in den Projektteams doch noch das eine oder andere Defizit entdeckt. Oftmals ist die Kommunikation nicht klar genug oder sind die Verantwortungen doch nicht so klar wie gemeint. Klassische Führungsthemen.

Wir begegnen diesen Punkten in drei Formen:

- Grundsätzliche Klärung der Rollen und Rollenverständnis
- Stufengerechte Führungsbefähigung
- Bewusstsein Schaffen über die Wichtigkeit guter Kommunikation

Ausblick / HR-Projekte

Im kommenden Geschäftsjahr werden wir zum zweiten Mal unseren selbstentwickelten Lehrgang «Projektteamleiter @ 3-Plan» durchführen sowie ein Entwicklungsprogramm für angehende Fachprojektleiter einführen. Ganz im Sinne unseres strategischen Ziels: Führung, Verantwortung und Kommunikation.

Zum Schluss

... sagen wir einmal mehr einfach Danke. Wir sind gegenüber unseren Kunden, Mitarbeitenden, Partnern und Wegbegleitern sehr dankbar für die vielen schönen Projekte, Momente, gemeinsamen Erfolge oder auch Rückschläge. Wir freuen uns auf ein neues, gemeinsames Jahr.

8404 Winterthur, 03. November 2023

**Im Namen des Verwaltungsrates und der
Geschäftsleitung der 3-Plan AG**



M. Vogel
VR-Präsident



D. Bühler
Geschäftsführer

Anhang:

Keine